

Ersatzneubau für Chemie

Technische Universität Braunschweig | Abt. 36 - Bauprojektmanagement

4277



Bildnachweis: HTP - Hidde Architekten GmbH

Steckbrief

Maßnahme

Ersatzneubau für Chemie

Standort

Konstantin-Uhde-Straße, Gebäude 4277

Flächen

ca. 4.700 m² Hauptnutzfläche (NUF 1-6)

Kosten

53,6 Mio. €

Raumprogramm / Gebäudestruktur

Der Neubau nimmt derzeit über mehrere Gebäude verteilte Institute der Chemie mit einer genehmigten Nutzfläche von ca. 4.700m² auf. Er wird auf einem Baufeld zwischen Pockelsstraße, Rebenring, Bülteweg und Konstantin-Uhde-Straße mit einer vorläufigen Größe von ca. 8.000m² incl. der geplanten Bebauung errichtet. Gemäß Raumprogramm sind die Flächen für den Neubau etwa hälftig zwischen Labor- und Büroflächen aufgeteilt.

Zum Haus der Wissenschaften hin wird die neue Chemie ein offen gehaltenes Eingangsgebäude mit Hörsälen, Seminarräumen und Studierendenarbeitsplätzen erhalten, an den sich ein ökonomisch geschnittener Funktionstrakt mit Laboren, Praktikumsräumen, Büros und Werkstätten anschließt, in dem sich immer wieder auch Raum für wissenschaftlichen Austausch und institutsübergreifenden Arbeiten findet.

Mit zum Planungsumfang gehören Werkstätten und Materiallager, sowie alle Einrichtungen (einschließlich der Anfahrbarkeit) der Ver- und Entsorgung eines Institutsgebäudes für Chemie. Die Aufstellung eines Stickstofftanks neben dem Institutsgebäude ist vorgesehen.

Das Gebäude wird nach dem Energiestandard KfW40 hergestellt.

Die Fertigstellung ist für 2026 geplant.



Lageplan: Entwurf Ausseranlagen-Planungsbüro Hoffmann